



ISCHEBECK[®]
TITAN

Schalungszubehör **TITAN**

für jede Schalung das richtige Zubehör

- preiswert
- ausgereift
- wirtschaftlich
- bewährt



Schalungsanker TITAN

- zugelassen nach DIN 18216
- am meisten bewährtes DYWIDAG-Gewinde
- warm aufgewalztes Gewinde, unempfindlich gegen Beschädigung und Kalt-Versprödung

- Selbstreinigung durch abgesetzte Gewinderippen
- Schnellgewinde, trotzdem rüttelfest

Spannstab TITAN 15 und Zubehör

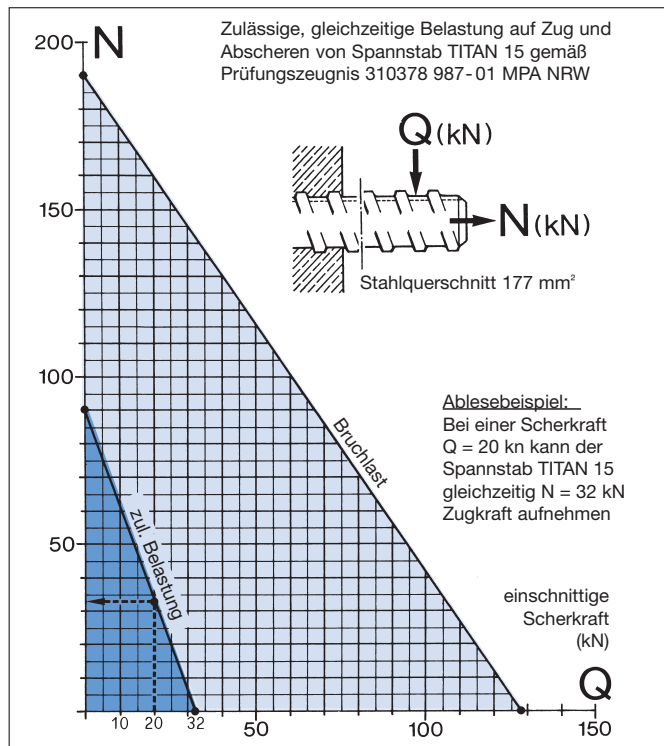
unverwechselbar durch Markierungsritze,
zul. Belastung 90 kN, bedingt schweißbar und biegsam



breite Anfasung verhindert Aufstauchen
und erhält die Schraubbarkeit der Enden.





zulässige Belastung nach DIN 18216	=	90 kN
zulässige einschnittige Scherlast	=	32 kN
Nennbruchlast	=	190 kN
Streckgrenzlast	=	158 kN
Bruchdehnung	=	15 %

werden laufend überwacht und bescheinigt durch
Werksprüfzeugnis nach DIN 50049-2.3



	Sechskantmutter SW 30 x 50 mm hoch, C35, bedingt schweißbar, ca. 0,2 kg, roh
	Eckmutter SW 30 x 35 mm hoch, GTW 40, für Ecken bei Rahmenschalungen, zul. Belastung 60 kN, ca. 0,15 kg, verzinkt
	Kupplungsmutter SW 30 x 90 mm hoch, mit Mittelstift ca. 0,39 kg, roh
	Gegenplatte GP 12/1,0 120 x 120 x 10 mm, gepresst, für Stahlgurtung, ca. 1,1 kg, verzinkt
	Gewindeplatte GWP 12 120 x 120 mm, bleibt auf dem Spannstab aufgeschraubt und dient als Handgriff, 2 Nocken verhindern ein Mitreihen beim Aufschrauben der zweiten Mutter, ca. 1,1 kg, verzinkt
	Kombiplatte 15 am leichtesten lösbar unter Nennlast von 90 kN, geschmiedet, vergütet, 110 x 145 x 8 mm, Flügelmutter und Gegenplatte unverlierbar verbunden, Einschalen schräger Wände bis 3° Neigung ohne Auffütterung, ca. 1,0 kg, für Stahlgurtung U 100 mit 50 mm Abstand, verzinkt
	Anschweißmutter S 355, Kehlnaht a = 4 mm Länge der Schweißnaht 300 mm, für einseitige Verankerung an Spundwänden, Rammträgerverbau etc. ca. 0,41 kg, geschmiedet
	Wiedergewinnbarer Metallkonus Betonüberdeckung 55 mm, SW 30, 100 mm, ca. 0,65 kg, verzinkt z.B für Wellenanker
	Wellenanker verlorenes Einbauteil bei Wandstärken über 0,6 m einsetzbar, ca. 0,8 kg, roh

	Flügelmutter leichter Anzug oder lösen mit Hammer, Spannstab 15, Schlüssel SW 28 oder Freilaufschlüssel, passend zu allen Gegenplatten, ca. 0,3 kg, verzinkt
	Flanschmutter F 70 (o. Abb.) für leichte Rahmenschalungen, mit 3 Nocken, Auflagefläche Ø 70 mm, ca. 0,45 kg, verzinkt
	Flanschmutter F 100 für schwere Rahmenschalungen, Auflagefläche Ø 100 mm, mit 3 Nocken, ca. 0,78 kg, verzinkt


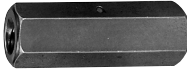
	V-Halter 15 zum Positionieren von Verankerungsschlaufen an der Bewehrung
	Verankerungsschleife (Haarnadel) für die Bodenverankerung von einhäutiger Schalung bei nur geringer Deckenstärke von 0,2 m, verlorenes Einbauteil, ca. 2,45 kg
	Spannstabausdreher mit offenem Maul für Spannstab 15 u. 20, ca. 1,0 kg
	Freilaufschlüssel mit Einsatz für Flügelmuttern, Flanschmutter und Kombiplatte, 500 mm Hebelarm, ca. 2,0 kg verzinkt, von Hand vorspannen bis 30 kN, für saubere Wandanschlüsse und ebene Betonflächen

Spannstab 26,5 und Zubehör

zulässige Belastung 300 kN, Original Dywidag



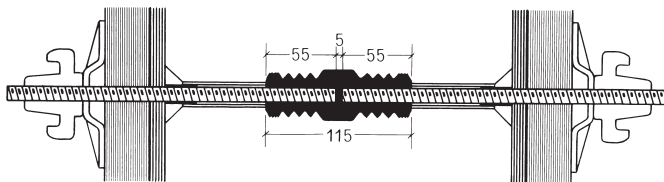
Ø 26,5 mm, außen 30 mm, St. 950/1050, ca. 4,5 kg/m, roh, nicht schweißbar, nicht erhitzen, Enden gefast


	Bundmutter SW 46 x 55 55 mm hoch, geschmiedet Auflage Ø 55 mm zul. Belastung 300 kN ca. 0,5 kg, roh
	Kupplungsmutter SW 46 x 150 150 mm hoch, mit Mittelstift, zul. Belastung 300 kN, ca. 1,4 kg, roh

Wassersperre 15

für Wasser- und gasdichte Betonwände

- auf Wasserdichtigkeit geprüft bis 7 bar nach DIN 1048 (Prüfbericht 1982/152)
- zulässige Belastung 90 kN (Prüfzeugnis 130 178 675-01 MPA Dortmund)
- keine Vorhaltung verlorener Mittelstäbe in unterschiedlichen Längen, nur eine Wassersperre für alle Wandstärken
- keine Konen, keine Gefahr von Rissbildung beim Abschrauben der Konen
- kompakte Form verhindert Mitschwingen und Entmischen beim Verdichten sowie Rissbildung beim Schwinden des Betons
- profilierte Oberfläche ist abgestimmt auf Korngröße 0-16 mm, Sieblinie 3 nach DIN 1045
- einfacher in der Handhabung als Zweikomponentenkleber
- zwangsläufig wasserdicht



	RED-Kappe für Wassersperre 15 und Abstandhalter, 22 mm Innen-Ø
---	--

Spannstab 20 und Zubehör

zulässige Belastung 160 kN, Original Dywidag



Spannstab 20, außen 22,5 mm, St. 900/1100, nicht schweißbar, nicht erhitzen, roh, Enden gefast

	Flügelmutter SW 36 , 55 mm hoch geschmiedet, vergütet, ca. 0,4 kg, verzinkt
	Sechskantmutter SW 36 x 60 ca. 0,6 kg, roh
	Verankerungsschleife 20 P zul. = 2 x 160 kN Abstand der Enden 300 mm ca. 3,8 kg
	Gegenplatte GP 10/15 110 x 145 mm, glatte Auflagefläche, P zul. = 160 kN, ca. 0,7 kg, verzinkt
	Kombiplatte 20 110 x 145 mm, P zul. = 160 kN, ca. 1,0 kg, verzinkt
	Wassersperre Ø 20 (Kupplungsmutter) SW 46 zul. Belastung 160 kN, ca. 1,17 kg, roh
	RED-Kappe für Wassersperre 20 und Abstandhalter, 26 mm Innen-Ø

Felsanker 15

zum Befestigen von einseitiger Schalung an vorhandenen Beton- oder Felswänden (z.B. Bohrfahlwände)
Spannstab wiedergewinnbar,
(Prüfzeugnis 211 055 177 MPA Dortmund)

- Die zulässige Belastung von 90 kN enthält eine 1,75-fache Sicherheit des Materials gegen Versagen
- großer Spreizweg von 18 mm für Weichgestein
- zwangsläufige Spreizung über Federstahlbügel
- Kontaktfläche über 100 cm²
- um den Sitz zu überprüfen, empfehlen wir den Anker probeweise

mit handhydraulischer Hohlkolbenpresse zu belasten
(siehe Anwendungsblatt)

zulässige Belastung 90 kN
Bohrloch-Ø 35 mm (1 3/8")
Bohrlochtiefe min. 23 cm
Länge 11 cm, Gewicht ca. 0,4 kg



Hohlkolbenpresse

mit Manometer und Tragekasten zum Prüfen von Beton- und Felsankern
Belastung 220 kN
Hub 75 mm
Durchlass 25 mm
Bauhöhe 130 mm
Gewicht ca. 17 kg



Betonanker 15

zulässige Belastung 90 kN
Bohrloch-Ø 35 mm (1 3/8")
Bohrlochtiefe min. 23 cm
Betondruckfestigkeit ca. 30 N/mm²
Länge 12 cm, Gewicht ca. 0,3 kg



Klebepatrone

zum spannungsfreien Einkleben von Spannstäben in Lockergestein, Mauerwerk, Granit und Beton, oder zum Einkleben von Anschlussbewehrung an Stelle von PERFO-Ankern

1. Bohrloch: ca. 6 bis 8 mm größer als Ankerstab bohren
Bohrlochtiefe: ca. 20 mal Ankerstabdurchmesser
2. Bohrloch säubern, ausblasen
3. Klebepatrone einschieben oder einfüllen
4. Spannstab anspitzen oder Mischfeder auf Spannstab schrauben, mit Handbohrmaschine langsam eintreiben, Klebepatrone wird durch Spannstab bzw. Mischfeder aufgeschlitzt, Harz und Härter mischen
5. Abbinden nach ca. 3 Minuten, nach einer Stunde bereits 90% der Endfestigkeit
6. Probelastung mit Hohlkolbenpresse (siehe Felsanker, Betonanker)
7. Beim Umgang mit Klebepatronen Schutzhandschuhe und -brillen tragen

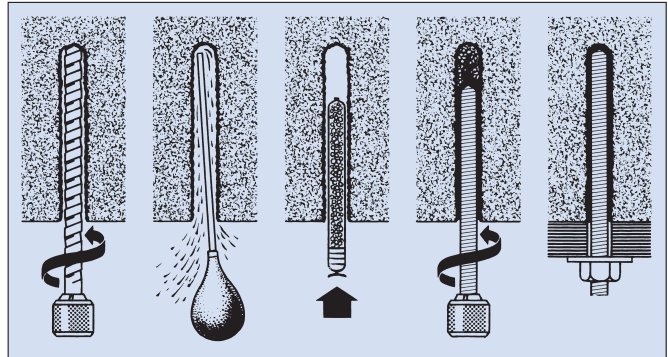
Die Klebepatrone besteht aus Polyesterharz und Peroxydhärter im richtigen Mischungsverhältnis, beide getrennt, Schlauch im Schlauch, verpackt.

Zulassungsnummer 18.43.22-6-19 vom 22.6.1978

Nach der Arbeitsstoffverordnung und nach der Gefahrstoffverordnung Straße – GGSV – sind Klebepatronen nicht kennzeichnungspflichtig, Lagerung in feuerfesten Räumen, lagerfähig mind. 6 Monate bei 25 °C



Ø 23 mm x 300 mm lang, 125 cm³



Vorteile:

- thixotrope Masse wie Honig, dadurch kein Herausfließen bei geneigten Bohrungen oder »über Kopf« Bohrungen
- sichere Handhabung – keine Verletzungsgefahr wie bei Glasröhren

	Mischfeder für Spannstab 15 und Klebepatronen Ø 24 mm verpackt zu 30 Stück
	Adapter zum Einschrauben von Spannstab 15 mit Bohrmaschine Einspannende SW 12 ca. 0,2 kg, verzinkt

ISCHEBECK® ... dem Fortschritt zuliebe

FRIEDR. ISCHEBECK GMBH · POSTFACH 13 41 · DE-58242 ENNEPETAL

TEL. + 49 - 2333 - 83 05-0 · FAX + 49 - 2333 - 83 05-55 · E-MAIL: info@ischebeck.de · http://www.ischebeck.de

Amtsgericht Hagen HRB 5585 · USt.-Id.-Nr.: DE811161225 · Geschäftsführer: Dipl. Wi.-Ing. Björn Ischebeck, Dr. jur. Lars Ischebeck



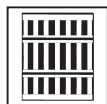
Alu-Schalungsgerüst



Fallkopf-Deckenschalung



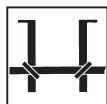
Schalungsträger



Alu-Wand-schalung



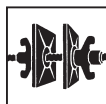
Schalungsstützen



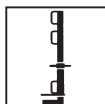
Unterzug-schalung



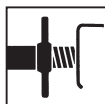
Säulen-schalung



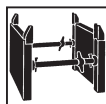
Schalungsanker



Geländerhalter



Kanalstreben



Verbauplatten



Geotechnik

